



- Redundante Einspeisung erhöht die Verfügbarkeit
- Betriebszustände bequem über DIP-Schalter einstellbar
- Einsetzbar für ISpac Reihen 91xx und 92xx

MY R. STAHL 9193A



Das Einspeisemodul der Reihe 9193 versorgt den pac-Bus mit Hilfsenergie und liest die Leitungsfehlmeldungen bzw. den Ausfall der Hilfsenergie aller auf dem pac-Bus installierten ISpac Geräte aus. Der Speisestrom von bis zu 4 A reicht für ca. 30–50 Module. Die Energieeinspeisung ist einfach oder redundant möglich. Das Gerät verfügt über eine auswechselbare Sicherung.

Technische Daten

Explosionsschutz

Einsatzbereich (Zonen)	2
IECEX Bescheinigung Gas	IECEX BVS 10.0042 X
IECEX Gasexplosionsschutz	Ex ec nC IIC T4 Gc
ATEX Bescheinigung Gas	BVS 03 ATEX E 213 X
ATEX Gasexplosionsschutz	Ex II 3 G Ex ec nC IIC T4 Gc
Bescheinigung FMus	FM16US0122X
Bescheinigung cFM	FM16CA0067X
Kennzeichnung cFMus	Class I, Div. 2, Groups A,B,C,D; Class I, Zone 2, IIC T4 at Ta = 70°C
Bescheinigungen	ATEX (BVS), IECEX (BVS), Indien (PESO), Kanada (FM), USA (FM), Volksrepublik China (NEPSI)
Schiffszulassung	CCS, EU RO MR (DNV)
Konformitätserklärungen	ATEX (EUK), Volksrepublik China (CCC)

Elektrische Daten

Anzahl der Kanäle	1
Redundanz	ja, diodenentkoppelt
Einspeisung	24 V / 4 A, primär + redundant

Hilfsenergie

Hilfsenergie	24 V DC
Hilfsenergie Spannungsbereich	18 ... 31,2 V
Restwelligkeit	< 3,6 Vss
Nennstrom	4 A
Max. Verlustleistung	2,5 W
Verpolschutz	ja
Betriebsanzeige	LED grün "PWR1", "PWR2"

Trennstufen

Einspeisemodul

ISpac

9193/21-11-11k Art. Nr. 268184

STAHL

Ausgang

Ausgang	24 V / max. 4 A, Einspeisung über pac-Bus
Sammelfehlermeldung	Relaiskontakt 35 V / 100 mA
Einstellung Schalter „LF 92xx“	Leitungsfehlererkennung für ISpac Module der Reihen 92xx aktiviert oder deaktiviert.
Einstellung Schalter „LF 91xx“	Fehlererkennung für ISpac Module der Reihen 91xx aktiviert oder deaktiviert.
Einstellung Schalter „PWR2“	Hilfsenergie-Ausfallmeldung für redundante Einspeisung aktiviert oder deaktiviert.

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	-40 °C ... +70 °C (Einzelgerät) -40 °C ... +55 °C (Gruppenmontage)
Umgebungstemperatur	-40°F ... +158°F (Einzelgerät) -40°F ... +131°F (Gruppenmontage)
Lagertemperatur	-40 °C ... +80 °C
Lagertemperatur	-40°F ... +176°F
Maximale relative Feuchte	95 %
Verwendung in Höhe	< 2000 m
Elektromagnetische Verträglichkeit	Geprüft nach folgenden Normen und Vorschriften: EN 61326-1 Einsatz im industriellen Bereich; NAMUR NE 21

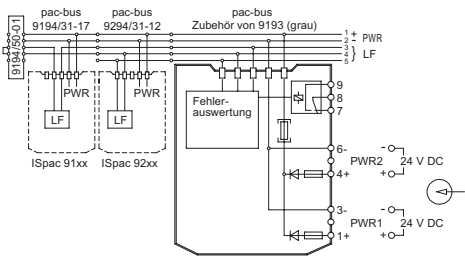
Mechanische Daten

Schutzart (IP)	IP30
Schutzart (IP) Klemmen	IP20
Brandfestigkeit (UL 94)	V0
Gehäusematerial	Polyamid
Anschlussquerschnitt	0,2-2,5 mm² flexibel
Rastermaß	17,6 mm
Breite	17,6 mm
Breite Zoll	0,69 in
Höhe	114,5 mm
Höhe Zoll	4,51 in
Länge	114 mm
Länge Zoll	4,25 in
Gewicht	135 g
Gewicht	0,3 lb

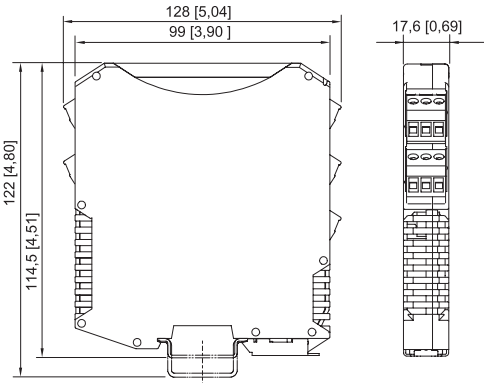
Montage / Installation

Montageart	DIN-Schiene NS35/15, NS35/7,5
Einbaulage	senkrecht waagrecht
Anschlussart	Federzugklemme
Leiterquerschnitt starr min.	0,2 mm²
Leiterquerschnitt starr max.	2,5 mm²
Leiterquerschnitt flexibel min.	0,2 mm²
Leiterquerschnitt flexibel max.	2,5 mm²
Anschlussquerschnitt AWG	24 ... 14
Hinweis	Ein spezielles pac-Bus Element (Farbe: grau) ist Teil vom Lieferumfang.

Technische Zeichnung – Änderungen vorbehalten



Maßzeichnung (alle Maße in mm [Zoll]) – Änderungen vorbehalten



ISpac Reihen 9146, 9147, 9160, 9162, 9163, 9165,
9167, 9170, 9172, 9175, 9176, 9180, 9182, 9193,
ISbus Reihe 9412 mit Federzugklemme

Ersatzteile

Sicherung	Art. Nr.	
	Ersatz für die Vorsicherung des Einspeisemoduls 9193/21-11-11	111412

Änderungen der technischen Daten, Maße, Gewichte, Konstruktionen und der Liefermöglichkeiten bleiben vorbehalten. Die Abbildungen sind unverbindlich.